

Lehrplan mit Stoffinhalten, Themen und Treffpunkten

Geschichte 1. - 3. Klasse Sekundarschule

Hinweis zur Leistungsdifferenzierung: Bei gleich lautenden Treffpunkten für alle drei Leistungszüge erfolgt eine qualitative Leistungsdifferenzierung aufgrund folgender Kriterien:

- Komplexität des Auftrags
- Selbständigkeit im Prozess
- Qualität des Produktes
- Schwierigkeitsgrad des Inhalts / Sachverhalts.

o: Treffpunkt nicht grundsätzlich verbindlich; differenziert anzustreben für leistungsstarke Klassen, Schülerinnen und Schüler bzw. zu späterem Zeitpunkt.

Grundkompetenzen

Für alle drei Schuljahre ausgewiesene Grundkompetenzen.

Die Schülerinnen und Schüler können...

Geschichtskultur analysieren und nutzen			
Grobziele sich an ausserschulischen geschichtlichen Bildungsorten zurechtfinden und sie zum Lernen nutzen.		Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Museum • ≡ Denkmal, historischer Schauplatz, Erinnerungsort • ≡ Recherche 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.7.1.a-d			
Querverweis: BNE – Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Nach einem Museumsbesuch einen Ausstellungsgegenstand beschreiben und dazu eine Geschichte erzählen.
•	•	•	Karte relevanter Denkmäler und historisch bedeutsamer Orte in der eigenen Umgebung erstellen.
•	•	•	Erklären, woran ein Denkmal erinnert.
		•	Mitschülerinnen/Mitschüler durch einen Teil eines Museums oder eines historischen Schauplatzes führen und dabei ausgewählte Gegenstände bzw. Orte erklären.

Geschichtskultur analysieren und nutzen			
Grobziele Geschichte zur Bildung und Unterhaltung nutzen.		Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Textquelle, Bildquelle, historische Karikatur, Fotografie, historische Karte und Geschichtskarte • ≡ populäre Geschichtsdarstellung: historischer Comic, Spielfilm, historisches Jugendbuch • ≡ Quelle und Darstellung, Quellenkritik 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.7.2.a-d			
Querverweis:			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Zu einem selber gewählten geschichtlichen Thema unterschiedliche Materialien finden, diese fachgerecht beschreiben und nach Quellenarten ordnen.
•	•	•	Eine populäre Geschichtsdarstellung zu einem historischen Thema zusammenfassen und in einen historischen Zusammenhang stellen.
•	•	•	Zu einer ausgewählten populären Geschichtsdarstellung weitere Materialien finden und diese mit der Darstellung vergleichen.
		•	Erklären, wie Geschichte ihr Leben beeinflusst hat und worin für sie selber der Nutzen der Beschäftigung mit Geschichte liegt.

Geschichtskultur analysieren und nutzen			
Grobziele aus Gesprächen mit Zeitzeugen Erkenntnisse über die Vergangenheit gewinnen.		Inhalte	
		<ul style="list-style-type: none"> • ≡ Biografie: Fotografien, Gegenstände, Urkunden • ≡ Historischer Gegenstand: z.B. altes Spinnrad, Waschbrett, Setzkasten, Dreschflügel • ≡ Zeitzeugen-Interview 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.7.3.a-d			
Querverweis:			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Zur Geschichte des eigenen Lebens Quellen finden und in eine Erzählung integrieren.
•	•	•	Bei einem historischen Gegenstand darstellen, wie Menschen damit umgegangen sind und wozu er diente.
•	•	•	Zu einem geschichtlichen Ereignis oder Phänomen ein Zeitzeugeninterview durchführen und dokumentieren.
○	○	•	Ein selber durchgeführtes Zeitzeugeninterview mit anderen Quellen anreichern

Lehrplan mit Stoffinhalten, Themen und Treffpunkten Geschichte 1. Klasse Sekundarschule

Die Schülerinnen und Schüler können...

Geschichte in meiner Umgebung			
<p>Grobziele das Alltagsleben von Menschen in der Schweiz in verschiedenen Jahrhunderten vergleichen.</p> <p>die Geschichte vom Beginn der Neuzeit bis heute in ausgewählten Längsschnitten erzählen.</p>	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Schulgeschichte, Orts- und Regionalgeschichte • ≡ Alltagsgeschichte • ≡ Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft 		
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.5.3.a+b / 6.1.c			
Querverweis:			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Veränderungen eines Ortes im Verlaufe der Zeit dokumentieren und erklären.
•	•	•	Einzelne Aspekte des Alltagslebens aus verschiedenen Zeiten vergleichen und Ursachen von Veränderungen benennen.
•	•	•	Einen groben Überblick zur Geschichte vom Beginn der Neuzeit bis heute entwickeln.

Beginn der Neuzeit			
<p>Grobziele Entstehung und Entwicklung der Schweiz erklären.</p> <p>die Geschichte vom Beginn der Neuzeit bis heute in ausgewählten Längsschnitten erzählen.</p> <p>Kontinuitäten und Umbrüche im 19. Jahrhundert charakterisieren.</p> <p>die Entwicklung, Bedeutung und Bedrohung der Menschenrechte erklären.</p>	<p>Inhalte</p> <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Ursprungsmythen, Eidgenossenschaften, Gegensatz Stadtorte – Landorte, Konfessionelle Spaltung • ≡ Neuzeit: Kulturbegegnungen, Weltbild • ≡ Europäische Expansion, Reformation, Absolutismus, Aufklärung • ≡ Ständegesellschaft, Französische Revolution • ≡ Menschenrechte 		
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.5.1.a / 6.1.a+b / 6.2.a / 8.2.a			
Querverweis: ERG.2.1.b / ERG.2.2 / BNE – Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung / BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Wichtige Ereignisse aus Entstehung und Entwicklung der Eidgenossenschaften kurz erklären und berühmten Bildern zuordnen.
○	•	•	Mit Materialien aufzeigen, wie sich das Bild der Welt zu Beginn der Neuzeit verändert hat.
○	•	•	An einem geschichtlichen Umbruch der frühen Neuzeit darlegen, wie sich Denken und Leben von Menschen verändert haben.
•	•	•	Ursachen und Folgen der Französischen Revolution erklären.
•	•	•	Menschenrechte erläutern.

Die Schweiz im revolutionären Europa			
Grobziele Entstehung und Entwicklung der Schweiz erklären. Kontinuitäten und Umbrüche im 19. Jahrhundert charakterisieren. ausgewählte Phänomene der Geschichte des 20. und 21. Jahrhunderts analysieren und deren Relevanz für heute erklären. die Schweizer Demokratie erklären und mit anderen Systemen vergleichen.		Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Helvetik, Bundesstaat, Nation • ≡ Freiheit, Gleichheit • ≡ Humanitäres Völkerrecht, Rotes Kreuz • ≡ Verfassung, Gewaltenteilung, Regierung, Parlament, Gericht 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.5.1.b / 6.2.a / 6.3.b / 8.1.b			
Querverweis: BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte / BNE – Globale Entwicklung und Frieden / MI – Recherche und Lernunterstützung			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Entstehung und Entwicklung der Schweiz als Bundesstaat schildern und in einen europäischen Zusammenhang stellen.
•	•	•	Ursachen und Folgen der Französischen Revolution erklären.
•	•	•	Die Geschichte von ausgewählten Institutionen und Menschen erzählen, die sich im 20. Jahrhundert für Freiheit, Frieden, Wohlstand, Gerechtigkeit oder Nachhaltige Entwicklung einsetzten.
•	•	•	Die drei Gewalten auf Gemeinde-, Kantons-, und Bundesebene unterscheiden und aufzeigen, welche Aufgaben sie lösen.

Zusammenleben in der Schweiz			
Grobziele die Schweizer Demokratie erklären und mit anderen Systemen vergleichen.		Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Demokratie, Volkssouveränität, Machtbegrenzung, Bürgerrecht • ≡ Initiative, Referendum, Parteien, Verbände 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.8.1.a+c			
Querverweis: BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Darlegen, wie Demokratie entstanden ist, wie sie sich weiterentwickelt hat und sich von anderen Regierungsformen unterscheidet.
•	•	•	Wichtige Besonderheiten der Schweizer Demokratie sowie die daraus resultierenden Rechte und Pflichten erklären.

Lehrplan mit Stoffinhalten, Themen und Treffpunkten Geschichte 2. Klasse Sekundarschule

Die Schülerinnen und Schüler können...

Leben mit technischen Revolutionen			
Grobziele aufzeigen, wie Menschen in der Schweiz durch wirtschaftliche Veränderungen geprägt werden und wie sie die Veränderungen gestalten. Kontinuitäten und Umbrüche im 19. Jahrhundert charakterisieren.		Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Wandel von der Agrar- zur Industrie- und zur Dienstleistungsgesellschaft • ≡ Technischer Fortschritt • ≡ Industrialisierung, Soziale Frage, Kinderarbeit • Erfindungen und Entdeckungen im 19. Jahrhundert 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.5.2.a+b / 6.2.b+d			
Querverweis: HW.1.2 / BNE – Wirtschaft und Konsum / MI – Recherche und Lernunterstützung			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Entwicklung der Erwerbssektoren am Beispiel der Schweiz aufzeigen und erläutern.
•	•	•	Veränderung eines Berufs im Laufe der Zeit darstellen.
○	•	•	Zu einem Aspekt der Industrialisierung verschiedene Informationen finden und miteinander vergleichen.
	•	•	Materialien zu Erfindungen und Entdeckungen im 19. Jahrhundert erschliessen und damit Ursache, Verlauf und Wirkung der Veränderung darstellen.
Imperialismus und Erster Weltkrieg			
Grobziele Kontinuitäten und Umbrüche im 19. Jahrhundert charakterisieren.		Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Imperialismus, Kolonialismus, Nationalismus • 1. Weltkrieg 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.6.2.c			
Querverweis: BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Mit vorgegebenen Materialien eine kurze, historisch sachgerechte Geschichte zum 19. Jahrhundert („das lange 19. Jahrhundert“) erzählen.

Zwischenkriegszeit			
Grobziele Entstehung und Entwicklung der Schweiz erklären. aufzeigen, wie Menschen in der Schweiz durch wirtschaftliche Veränderungen geprägt werden und wie sie die Veränderungen gestalten. ausgewählte Phänomene der Geschichte des 20. und 21. Jahrhunderts analysieren und deren Relevanz für heute erklären. Entwicklung, Bedeutung und Bedrohung der Menschenrechte erklären.		Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Schweiz während der Zeit der Weltkriege; Landesstreik • z. B. Technisierung, Inflation • ≡ Faschismus, Kommunismus • ≡ Diskriminierung 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: 5.1.c / 5.2.c / 6.3.a / 8.2.b			
Querverweis: HW.1.2 / ERG.2.1.b / ERG.2.2 / BNE – Wirtschaft und Konsum / BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Zu einem wichtigen Ereignis der Schweizer Geschichte im 20. Jahrhundert Ursachen, Verlauf und Folgen aufzeigen.
	•	•	Auswirkungen von wirtschaftlichen Veränderungen auf einzelne Menschen erklären.
○	○	•	Darlegen, warum das 20. Jahrhundert als Zeitalter der Extreme bezeichnet wird.
•	•	•	Bedeutung von Kinder- und Menschenrechten für den eigenen Alltag und die Schulgemeinschaft erkennen und einschätzen.

Der Zweite Weltkrieg und die Schweiz			
Grobziele Entstehung und Entwicklung der Schweiz erklären. ausgewählte Phänomene der Geschichte des 20. und 21. Jahrhunderts analysieren und deren Relevanz für heute erklären. Entwicklung, Bedeutung und Bedrohung der Menschenrechte erklären. die Positionierung der Schweiz in Europa und der Welt wahrnehmen und beurteilen.		Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Schweiz während der Zeit der Weltkriege • ≡ Weltkriege, Holocaust • ≡ Menschenwürde • ≡ UNO 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.5.1.c / 6.3.a / 8.2.a / 8.3.a			
Querverweis: HW.1.2 / ERG.2.1.b / ERG.2.2 / BNE – Wirtschaft und Konsum / BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Zu einem wichtigen Ereignis der Schweizer Geschichte im 20. Jahrhundert Ursachen, Verlauf und Folgen aufzeigen.
○	○	•	Darlegen, warum das 20. Jahrhundert als Zeitalter der Extreme bezeichnet wird.
•	•	•	Menschenrechte erläutern.
○	•	•	Ausgewählte Ziele und Anliegen sowie die Entwicklung einer internationalen Organisation beschreiben, bei der die Schweiz Mitglied ist.

Lehrplan mit Stoffinhalten, Themen und Treffpunkten Geschichte 3. Klasse Sekundarschule

Die Schülerinnen und Schüler können...

Geteiltes und vereintes Europa			
Grobziele aufzeigen, wie Menschen in der Schweiz durch wirtschaftliche Veränderungen geprägt werden und wie sie die Veränderungen gestalten. ausgewählte Phänomene der Geschichte des 20. und 21. Jahrhunderts analysieren und deren Relevanz für heute erklären. die Positionierung der Schweiz in Europa und der Welt wahrnehmen und beurteilen.		Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Hochkonjunktur, Energieknappheit • ≡ Kalter Krieg, Unabhängigkeitsbewegung • ≡ Neutralität, Europarat, OSZE 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.5.2.c / 6.3.a / 8.3.b			
Querverweis: HW.1.2 / BNE – Wirtschaft und Konsum / BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte			
A	E	P	Treffpunkte
	•	•	Auswirkungen von wirtschaftlichen Veränderungen auf einzelne Menschen erklären.
○	○	•	Darlegen, warum das 20. Jahrhundert als Zeitalter der Extreme bezeichnet wird.
•	•	•	Phasen der europäischen Einigung aufzählen und dabei die Position der Schweiz charakterisieren.

Zeitgeschichte			
Grobziele Entstehung und Entwicklung der Schweiz erklären. ausgewählte Phänomene der Geschichte des 20. und 21. Jahrhunderts analysieren und deren Relevanz für heute erklären.		Inhalte <ul style="list-style-type: none"> • ≡ Schweiz im Kalten Krieg, in der Hochkonjunktur; Frauenstimmrecht • ≡ Globalisierung, Bürgerkrieg, Terrorismus • z.B. Bertha von Suttner, Martin Luther King, Mutter Theresa, Nelson Mandela, Mahatma Gandhi • ≡ Flucht, Migration, Asyl 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.5.1.c / 6.3.a+b			
Querverweis: BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte / BNE – Globale Entwicklung und Frieden			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Zu einem wichtigen Ereignis der Schweizer Geschichte im 20. Jahrhundert Ursachen, Verlauf und Folgen aufzeigen.
○	○	•	Darlegen, warum das 20. Jahrhundert als Zeitalter der Extreme bezeichnet wird.
•	•	•	Geschichte von ausgewählten Institutionen und Menschen erzählen, die sich im 20. Jahrhundert für Freiheit, Frieden, Wohlstand, Gerechtigkeit oder Nachhaltige Entwicklung einsetzten.

Die Schweiz: eine moderne Gesellschaft			
Grobziele		Inhalte	
<p>aufzeigen, wie Menschen in der Schweiz durch wirtschaftliche Veränderungen geprägt werden und wie sie die Veränderungen gestalten.</p> <p>das Alltagsleben von Menschen in der Schweiz in verschiedenen Jahrhunderten vergleichen.</p> <p>die Schweizer Demokratie erklären und mit anderen Systemen vergleichen.</p> <p>die Positionierung der Schweiz in Europa und der Welt wahrnehmen und beurteilen.</p>		<ul style="list-style-type: none"> • ≡ Schweiz als Auswanderungs- und Einwanderungsland • Porträts von einzelnen Schweizerinnen und Schweizern: z.B. Niklaus von Flüe, Huldrych Zwingli, Guillaume-Henri Dufour, Alfred Escher, Emilie Kempin-Spyri, Henry Dunant, Marie Heim-Vögtlin, Robert Grimm, Denis de Rougemont, Henri Guisan, Gertrud Kurz, Emilie Lieberherr • ≡ Kulturelle und religiöse Minderheiten, Gerechtigkeit, Zivilcourage • ≡ Föderalismus, Volk, Gemeinde, direkte Demokratie • Verhältnis Schweiz – Europa 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.5.2.a / 5.3.c / 8.1.c / 8.3.c			
Querverweis: HW.1.2 / BNE – Wirtschaft und Konsum / BNE – Kulturelle Identitäten und interkulturelle Verständigung / BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Entwicklung der Erwerbssektoren am Beispiel der Schweiz aufzeigen und erläutern.
•	•	•	Einzelne Schweizerinnen und Schweizer porträtieren, die einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung des Zusammenlebens oder der sozialen Gerechtigkeit in der Schweiz und der Welt geleistet haben.
•	•	•	Wichtige Besonderheiten der Schweizer Demokratie sowie die daraus resultierenden Rechte und Pflichten erklären.
		•	Unterschiedliche Positionen zum Verhältnis Schweiz – Europa skizzieren und selber dazu Stellung nehmen.

Demokratie und Menschenrechte			
Grobziele die Schweizer Demokratie erklären und mit anderen Systemen vergleichen.		Inhalte	
Entwicklung, Bedeutung und Bedrohung der Menschenrechte erklären.		<ul style="list-style-type: none"> • ≡ Verfassung, Gewaltenteilung • Aktuelle Probleme und Kontroversen: z.B. Verhältnis von Staat und Wirtschaft, Siedlungsraumgestaltung • ≡ Grundrechte, Menschenrechte, Menschenwürde • Durchsetzung der Menschenrechte 	
Verweis zum detaillierten Kompetenzaufbau: RZG.8.1.b+d / 8.2.a+c			
Querverweis: ERG.2.1.b / ERG.2.2 / BNE – Politik, Demokratie und Menschenrechte			
A	E	P	Treffpunkte
•	•	•	Die drei Gewalten auf Gemeinde-, Kantons- und Bundesebene unterscheiden und aufzeigen, welche Aufgaben sie lösen.
		•	Zu aktuellen Problemen und Kontroversen Stellung beziehen, dabei persönliche Erfahrungen im schulischen und ausserschulischen Alltag einbeziehen und die Position begründen.
•	•	•	Kinder- und Menschenrechte erläutern.
		•	Historische Beispiele schildern, die zu einer besseren Durchsetzung der Kinder- und Menschenrechte geführt haben.